

Mehr Partnerland wagen!

Haben Sie's gewusst? Die USA sind seit drei Jahren Partnerland des bibliothekarischen Dachverbands BID – und damit der deutschen Bibliotheksbranche. Trotz einiger gemeinsamer Aktionen – Webinare, Fachaufenthalte und Expertenaustausch – ist davon an der Basis wenig angekommen. Das ist schade, denn von den US-Kollegen gibt es viel zu lernen, wie das BuB-Interview mit dem neuen Bibliothekarischen Direktor der ekz, Johannes Neuer, in dieser Ausgabe ab Seite 124 zeigt. Neuer arbeitete zehn Jahre in der New York Public Library und lernte dort vor allem die starke Positionierung der Bibliotheken in der Gesellschaft, deren kreatives Marketing sowie die kompromisslose Kundenorientierung schätzen. Natürlich kann das nicht alles eins zu eins auf Deutschland übertragen werden, aber in einem Punkt, so Neuer, sollten sich Bibliothekare hierzulande unbedingt von ihren Kollegen jenseits des Atlantiks inspirieren lassen: »US-Bibliothekare sind nah am Leben dran und wissen, wo bei den Menschen der Schuh drückt.«



Beim diesjährigen Bibliothekskongress in Leipzig wechselt das Partnerland: Die Niederlande übernehmen die Rolle der USA und es bleibt zu hoffen, dass durch die räumliche Nähe in den nächsten drei Jahren ein intensiverer Austausch zustande kommt. Lohnenswert für deutsche Bibliothekare wäre es allemal, wie im Beitrag über aktuelle Bibliotheksprojekte und -pläne im Nachbarland ab Seite 108 im BuB-Schwerpunkt zu lesen ist. Vorbildlich ist nicht zuletzt die neue Öffentliche Bibliothek in Den Helder, die mit ganz unterschiedlichen lokalen Partnern kooperiert und die soziale Nachhaltigkeit in den Mittelpunkt ihrer Arbeit stellt. Dafür wurde sie als »Public Library of the Year 2018« vom bibliothekarischen Weltverband IFLA ausgezeichnet.

Der Blick in andere Länder weitet den Horizont, deshalb stellen wir in dieser BuB-Ausgabe weitere Reise- und Erfahrungsberichte aus dem Ausland vor: Litauen und Lettland als Vorbilder in Sachen Digitalisierung (S. 134) und Neuseeland bei der Inklusion (S. 138).

Sie hätten sich ganz andere Beiträge gewünscht? Dann kommen Sie doch zu unserer Sprechstunde am Dienstag, 19. März, von 10 bis 11 Uhr am Stand der Verbände beim Bibliothekskongress in Leipzig und diskutieren mit der BuB-Redaktion. Wir freuen uns auf Ihre Anregungen und Vorschläge.

Bernd Schleh, Leitender BuB-Redakteur